Object: Aquarell Zeichnung Zaun/Tor in Stülpe, TF

Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20
15837 Baruth/Mark
033704-9809-0
info@museumsdorfglashuette.de

Collection: Glaskultur

Inventory GG2413
number:

Description

Die kleinformatige Tintenzeichnung mit Aquarell Kolorierung zeigt einen Zaun bzw. ein Tor am Gelände der früheren LPG in Stülpe. Zäune und Schmuckelemente im Bereich der LPGs stellten die dort angestellten Schlosser meist selbst her. Die Flach- und Rundstähle sind verschweißt und und bemalt.

In Rot und Gelb und Pastelltönen koloriert. Zaun real um 1980.

Museumsleiter Georg Goes zeichnete den Zaun mit Blick auf das Ausstellungsprojekt "Eingezäunt".

Kontext:

Zaunwelten – Eingezäunt

Leben wir in einer Welt der Zäune? Zunehmend? Hier auf dem Lande, in Baruth und seinen märchenhaften 12 Dörfern, 2 Meter hinter der Grenze zur Lausitz, gibt es viele Zäune. Selbstgebaut. Marke Eigenbau. Distinktionssymbole. Zaunbier-Orte. Vor 1990 entstanden. Sehr schön und ästhetisch. Sie werden abgerissen, zunehmend. Und mancher Zugewanderte trauert um diese Objekte, die von Kreativität, Verhandlung, Improvisation, Fantasie und Kompromiss zeugen. Von guten alten Zeiten? Die Zäune sind Brücken zwischen der Vergangenheit und Zukunft. Sie konservieren im Verschwinden Begriffenes. Sie sind Schutz und Grenze, aber auch Einladungen und Visitenkarten. Das Museum Baruther Glashütte will ein Zaun sein, an dem man sich treffen kann, um sein Zaunbier zu trinken und optimistisch die Zukunft zu verhandeln.

Basic data

Material/Technique: Papier, Tinte, Aquarellfarbe

Measurements: B: 18, H: 12 cm

Events

Painted When 2022-2023

Who Georg Goes (1968-)

Where Baruth/Mark

2022

[Relation to

time]

When

Who Where

[Relation to When

person or institution]

Who Georg Goes (1968-)

Where

Keywords

• DDR-Alltagskultur

• Fence

Literature

• Andries, Nicole/Majken Rehder (2005): Zaunwelten. Zäune und Zeitzeugen - Geschichten zur Alltagskultur der DDR. Marburg